



Foto: Elvira Kübler © privat

Die Zugvögel fliegen wieder

Gerade noch war eben in der morgendlichen Frühe Schneeschippen angesagt. Und dazu die Früh-Gespräche mit noch verschlafenen Augen mit den Nachbarn, die das auch auf ihrem Teil des Bürgersteigs taten. Nun gibt es im Garten schon Schneeglöckchen und Krokusse. Und wir haben schönsten Frühlingwetter bei warmen fast 20 Grad.

Die Zugvögel sammeln sich auf den Wiesen und in großen Formationen fliegen sie wieder zurück. Jedes Jahr ist es erneut ein wunderbares Naturschauspiel mit Musik in der Luft, die von den Rufen der Zugvögel erfüllt ist. Ich frage mich immer aufs Neue: Woher wissen die Zugvögel eigentlich, wohin sie fliegen müssen. Woran orientieren sie sich?

Und wie ist es mit uns Menschen? Woran orientieren wir uns in unserem Leben? Am Mainstream sagen die einen, wir orientieren uns an der Meinung der Mehrheit, was sie so für richtig halten. Für die anderen ist es „ihre“ Gruppe, ihre „gang“, die die Richtschnur für das eigene Handeln vorgibt. Das kann im Extremfall auch die gegenteilige Meinung vom Mainstream sein. Dann gibt es noch diejenige unter uns, die egal worum es geht, generell immer „anti“, immer dagegen sind. Es gibt sicher noch davon unterschiedene Gruppen, die sich an anderem orientieren. Wie würden Sie sich einschätzen? Zu welcher Gruppe gehören Sie? Woran orientieren Sie sich in ihrem Leben? Was ist die Richtschnur für Ihr Handeln?

Ein 14-jähriger junger Mann in meiner Familie wurde vor Kurzem in die Erwachsenenwelt aufgenommen. Bei der Familienfeier hatten alle Männer die Aufgabe, zu sagen, was für sie in ihrem Leben „Mann sein“ bedeutet. Woran sie sich in ihrem Leben orientieren. Sein Opa, Jahrgang 1940, sagte: „Für mich war immer das Wichtigste die 10 Gebote. Egal was in meinem Leben ‚dran‘ war, daran konnte ich mich orientieren, das hat mir geholfen.“ Wir finden die 10 Gebote in der Bibel. Da stehen auch noch andere hilfreiche Richtlinien für alle Menschen – nicht nur für Männer. Schauen Sie mal wieder rein. Sie werden überrascht sein.

Elvira Kübler, Pfarrerin der Pfarrsprengel Falkenberg und Heckelberg in der Region Oberbarnim